Rezensionen von Buchtips.net

Oscar Wilde & Mycroft Holmes - Sonderermittler der Krone: Folge 04: Tod der Königin

Buchinfos

Verlag: [Maritim Studioproduktionen](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))

Genre: [Krimi](#)

ISBN-13: 978-3-7857-5323-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))

Preis: 8,35 Euro (Stand: 03. Juli 2025)

Immer wieder versucht der Zirkel der Sieben dem britischen Empire mit seinen perfiden Plänen zu schaden. Nur Oscar Wilde und Mycroft Holmes ist es zu verdanken, dass sie in letzter Sekunde vereitelt werden konnten. Jetzt holt die geheimnisvolle Organisation zum nächsten großen Schlag aus. Gemeinsam mit dem durchtriebenen Wissenschaftler Doktor Grell, wollen sie das englische Königshaus vernichten und das Land ins Chaos stürzen. Zwischen Ordnung und Anarchie müssen Holmes und Wilde alles riskieren, um ihr Vaterland mit dem Leben zu verteidigen.

„Tod der Königin“ ist die vierte Episode um die Sonderermittler der Krone. Leider kann auch diese Folge inhaltlich nur mit kleinen Abstrichen überzeugen. Das Script ist an sich nicht schlecht, wirkt aber sehr vorhersehbar und hat nur wenig wirkliche Spannungsmomente. An manchen Stellen wird es so gar ärgerlich. Zum Beispiel dann, als Holmes sich gegen alle logischen Argumente gegen Wilde stellt und eine Entscheidung trifft, die sehenden Auges falsch ist. Hier wird das große Potential der Serie leichtfertig vergeben. Und das ist schade, denn die Sonderermittler entwickeln sich dadurch immer mehr zu einer Hörspielserie unter vielen. Das gilt auch für die letzten drei Szenen, die eigentlich der Spannungshöhepunkte sein sollten, aber eher behäbig an das Ohr des Hörers kommen.

Die Sprecher bleiben davon unberührt. Gerade Sascha Rotermund kann als Oscar Wilde einmal mehr gefallen und einige Spitzen in Richtung Mycroft Holmes loslassen. Doch auch Reent Reins kann als eben dieser überzeugen. Ein absoluter Genuss ist Klaus-Dieter Klebsch, der erstmals als diabolischer Wissenschaftler Dr. Grell in der Eröffnungs- und in der Schlusszene zu hören ist.

Tolle Sprecher, eher schwache Scripts. Der Trend der einfachen Drehbücher setzt sich auch bei „Tod der Königin“ fort. Sicherlich ist diese Folge nicht schlecht. Sie ist aber auch nicht überragend und daher ein Durchschnittswerk. Und gerade das ist ärgerlich, da die Serienidee deutlich mehr Potential hat.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[22. Juli 2016]